

# 12.08.2020 UvH GEV Corona Feedback

Die folgenden Seiten enthalten ein erstes Feedback, Fragen und Ideen der Elternvertreter zum Thema Corona.

Wir danken allen Beteiligten aus Eltern- und Lehrerschaft für die offenen Worte.

## **Zusammengefasst:**

Experimente sind wichtig, wir alle müssen erst lernen uns in der aktuellen Situation zurechtfinden. Um Kindern, Lehrkräften und Eltern die nötige Sicherheit im Umgang miteinander zu geben brauchen wir verbindliche Standards.

Frau Meyenberg hatte einige Punkte ja bereits angesprochen und wird in den nächsten Elternbriefen weiter informieren.

Bitte richtet eure Ideen/ Hilfsangebote und Fragen an eure Elternvertreter bzw. den Vorstand [gev@uvh-online.de](mailto:gev@uvh-online.de).

## Organisation

- Wochenpläne = bessere Planbarkeit

## Kommunikation

- Gute Leitung durch Klassenlehrer
- 2. Semester gute Kommunikation der Lehrer

- Text

- Lehrer, die Top Online-Unterricht gemacht haben (im Gegensatz zum Präsenzunterricht)

## IT/Support/Ausstattung

## Stoffvermittlung

## Organisation

- Regelmäßige Erreichbarkeit der Lehrer für Fragen
- Einheitliche Abgabetermine für alle Fächer (inkl. Wochenende)
- **Federführung durch Klassenlehrer oder andere benannten Ansprechpartner (Erwartungsmanagement)**
- Abstimmung zwischen den Lehrern hinsichtlich Gesamtarbeitsaufkommen
- Auslastung der Räume (z.B. Sport)
- Ablehnung bestimmter Kommunikationsformate durch Lehrer (Androhung schlechter Noten)

- **Einheitliche Formatvorlagen**
- Bewusstsein schaffen, dass IT-Ausstattung nicht überall gleich gut ist
- Performance der Plattformen sehr unterschiedlich, nicht immer verlässlich
- Abstimmung der Lehrer hinsichtlich Nutzung der Plattformen (Wunsch nach einheitlicher Plattform)
- Kommunikationsmittel – nicht jeder Lehrer möchte seine Handynummer rausgeben

## IT/Support/Ausstattung

## Kommunikation

- Zu viele verschiedene Plattformen (Lernraum, Zoom etc.), unterschiedliche Technikaffinität
- Rückmeldung der Fachlehrer
- **Fehlen von Email-Verteilern (Schüler / Eltern)**
- Einbindung der GEV & Elternvertreter
- Kein virtueller Elternabend
- Kommunikation des Hygienekonzeptes
- Vorschlag: Videochats, Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Schülern

- Eltern sind keine Lehrer
- Mehr Fokus auf Stoffvermittlung im Online-Format
- **Fehlendes Feedback & Korrekturen zur Einschätzung der eigenen Leistung <> Motivation; Vorschlag**: Feedback nur bei Nichterfüllung
- Keine Differenzierung hinsichtlich Leistungserbringung (mit / ohne Unterstützung der Eltern, Geschwister etc.)
- Fortbildung / Austausch der Lehrer
- Schüler, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen konnten, wurden nicht genug einbezogen
- Fragestunden als Vorschlag

## Stoffvermittlung

# offene Fragen

- Warum findet trotz schönem Wetter Sportunterricht in der Halle in größerer Gruppe statt?
- Was passiert bei zweitem Lockdown – welches Konzept verfolgt die Schulleitung?
- Wie kann eine ausreichende IT-Ausstattung für die Schüler im Falle eines erneuten Lockdowns sichergestellt werden?
- Inwieweit können Lehrer das Tragen eines Mundschutzes im Unterricht von den Schülern fordern? Was, wenn Schüler dies nicht tun wollen (Konsequenzen)?
- Inwieweit können Kinder, die zu einer Risikogruppe gehören (oder deren Angehörigen), sich besser schützen? (u.a. Lösungen für Pausen erforderlich)
- Wie passt die Stellung von Arbeitstischen ins Hygienekonzept (Tische stehen sich gegenüber)
- Bei Lehrerwechsel- wie erfolgt die Übergabe, wird sichergestellt, dass noch offene Fragen geklärt werden? Defizite erfassen > Fachbereiche

# Brainstorming für mögliche Lösungen

- Wie können wir Eltern (GEV) uns organisieren um Feedback und Ideen besser zu teilen? Linksammlung
- Patenschafts-Modell – Schüler helfen Schülern (höhere Klassenstufen helfen niedrigeren Klassenstufen) Vermittlung von Hilfe durch andere Schüler, Eltern
- Guideline hinsichtlich Datenschutz für Lernplattform, Videochats etc. – liegt bereits vor, -> teilen.
- Klare Kommunikation der Erwartungshaltung der Lehrer an die Schüler (Ziel & Vorgehensweise / Hilfsmittel zur Orientierung)
- Abfrage der Schulleitung hinsichtlich IT-Nutzung / Möglichkeiten (u.a. was machen andere Schulen)
- Weiterbildung „Digitalisierung“ für Lehrerschaft - IT-Mentoren
- Stufenweiser Online-Unterricht für bestimmte Fächer (auch außerhalb des Klassenverbands)
- Übertragung des Unterrichts per Skype für Schüler im Homeschooling (Kleingruppen im Wechsel im Präsenzunterricht / Homeschooling)
- Online-Inhalte spielerisch einbauen, damit der Schnitt zwischen Präsenz- und Online-Unterricht abgemildert wird
- Hindernisse mit Eltern teilen z.B. Umwidmung Gelder für Einrichtung von drittem Computer-Raum
- Erreichbarkeit vs. Privatsphäre für Lehrer Computerbasiert Telefonie mit Status(z.B. Skypeadresse mit Verfügbarkeiten) / Sprechzeiten (z.B. klassenweise)
- Anwesenheitstage für Lehrer, an denen Eltern / Schüler-Gespräche stattfinden können
- Schulhelferin arbeitet an Online-Übertragung des Unterrichts für Schüler, die zur Risikogruppe gehören – technische Einschränkungen (Smart-Board, Glasfaser-Kabel)
- Computerraum für Schüler öffnen, Alle Klassen sind im Lernraum angelegt